

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

ASV Großweil : SV Bernried
Freitag, 17.02.2023, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank van Heukelom für den SV Bernried in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Bernried am Freitagabend in den Armen: Armin Mell hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (24:34 Sätze) in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) Partie gegen den ASV Großweil gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der ASV Großweil nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Ralf van Heukelom, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Schweiger / Tison konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Gabler / Mell beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Bäck / Haugen beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen van Heukelom / Weiher. Das musste man neidlos anerkennen. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Mair / Leiss gegen Matejdes / Stork nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 6:11, 11:7, 11:8 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Christian Schweiger gegen Hermann Weiher nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 6:11, 11:8, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ralf van Heukelom war für Christian Bäck schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Helmut Mair letztlich parat, um Jaroslav Matejdes final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Benedikt Tison bekam es nun mit Manfred Gabler zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Benedikt Tison am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 2:3 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Andreas Leiss und Armin Mell sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Mell zu Ende ging. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Fredrik Haugen bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thomas Stork. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. 2:3 endete das Einzel zwischen Christian Schweiger und Ralf van Heukelom aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Christian Bäck verlor danach sein Match gegen Hermann Weiher unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 4:11, 0:11, 0:11. Die große Überlegenheit von Weiher zeigte sich auch darin, dass Bäck im gesamten Spiel nur 4 Bälle für sich entscheiden konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Helmut Mair beim 11:6, 13:11, 12:10 von Manfred Gabler. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Zwei Sätze lang fand Benedikt Tison gegen Jaroslav Matejdes das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte

und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:2 gewann. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Andreas Leiss Thomas Stork in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Leiss zu Ende ging. Ohne Satzgewinn für Fredrik Haugen verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Armin Mell. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:2 (Haugen) und 8:8 (Mell). Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den ASV Großweil am 10.03.2023 gegen den SV Unterhausen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 10.03.2023 gegen den TSV 1898 Penzberg versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

ASV Großweil

Doppel: Schweiger / Tison 1:0, Bäck / Haugen 0:1, Mair / Leiss 1:0

Einzel: C. Schweiger 1:1, C. Bäck 0:2, H. Mair 1:1, B. Tison 1:1, A. Leiss 1:1, F. Haugen 0:2

SV Bernried

Doppel: van Heukelom / Weiher 1:0, Gabler / Mell 0:1, Matejdes / Stork 0:1

Einzel: R. Heukelom 2:0, H. Weiher 1:1, M. Gabler 0:2, J. Matejdes 2:0, T. Stork 1:1, A. Mell 2:0